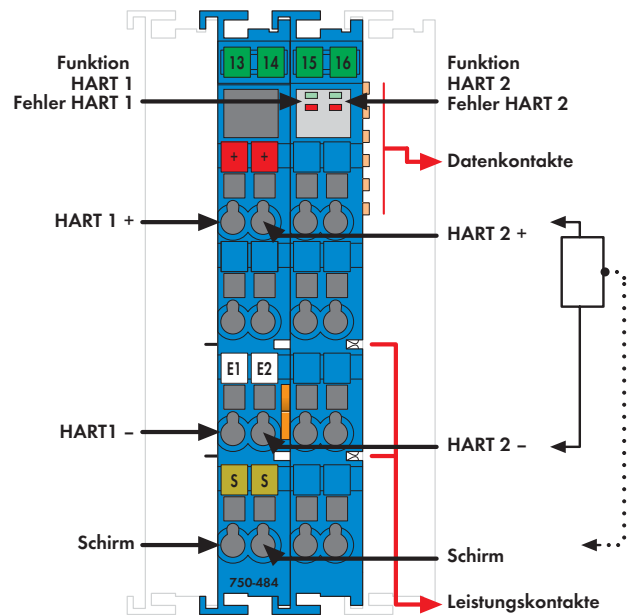


2-Kanal-Analogeingangsklemme, 4 – 20 mA HART, Ex i

Single-Ended



Lieferung ohne Mini-WSB

Die Analogeingangsklemme dient zum Anschluss von zwei im Feld befindlichen Messumformern mit HART-Interface, die im explosionsgefährdeten Bereich der Zone 0+1 eingesetzt werden. Sie versorgt die Messumformer, nimmt den Prozesswert über das analoge Interface auf und ermöglicht den Aufbau einer HART-Kommunikation zum Parametrieren bzw. zur Aufnahme der Nebenvariablen. Die Installation des WAGO-I/O-SYSTEMs 750 hat dabei entweder in der Zone 2 oder im nichtexplosionsgefährdeten Bereich zu erfolgen. Die Versorgungsspannung von 24 V wird von den Leistungskontakten über Vorwiderstände an die Feldanschlüsse eingespeist (HART +). Der Schirmanschluss ist direkt zur Tragschiene geführt. Der Messeingang ist mit einer Strombegrenzung ausgestattet, die den Strom auf maximal 25 mA begrenzt. Diese Klemmen liefern die Spannungsversorgung für 2-Leiter-Messumformer, die keine eigene Spannungsversorgung haben.

Es können pro Kanal bis zu 4 HART-Nebenvariablen (PV, SV, TV, QV) in das zyklische Prozessabbild des Kopplers bzw. Controllers eingebunden werden (parametrierbar). Für die HART-Kommunikation zu angeschlossenen intelligenten HART-Feldgeräten kann das HART-Protokoll ins zyklische Prozessabbild des Kopplers bzw. Controllers eingebunden werden (parametrierbar). Für einige (programmierbare) Koppler stehen FDT-/DTM-Gerätetreiber zur Verfügung, mit denen HART-Toolrouting zum angeschlossenen HART-Gerät möglich ist.

Hinweis: Die Analogeingangsklemme darf nur in Verbindung mit einer DC-24V-Einspeisung Ex i betrieben werden!

Allgemeine Informationen (z. B. Errichtungsbestimmungen) zum Explosionsschutz werden in den Handbüchern des WAGO-I/O-SYSTEMs 750 beschrieben!

Beschreibung	Bestellnr.	VPE
2AI 4-20 mA S.E. HART Ex i	750-484	1
Zubehör		
PROFIBUS-/HART-Gateway DTM	759-360	1
MODBUS TCP/HART-Gateway DTM	759-359	1
Mini-WSB-Schnellbeschriftungssystem		
unbedruckt	248-501	5
bedruckt	siehe Kapitel 11	

Technische Daten	
Anzahl der Eingänge	2
Stromaufnahme Systemspannung typ. (DC 5 V)	25 mA
Spannung über Leistungskontakte	DC 24 V (Versorgung über Ex-i-Einspeisung $U_o = \max. 27,3 \text{ V}$)
Transmitterversorgung	$U_v = 16,5 \text{ V}$ bei 20 mA
Signalstrom	4 mA ... 20 mA
Überspannungsschutz	30 V verpolungssicher
Wandlungszeit typ.	10 ms
Eingangsfiler	parametrierbar
Auflösung	12 Bit
Messfehler 25 °C	0,2 % vom Endwert (Nichtlinearität)
Temperaturkoeffizient	$\pm 0,01 \% / K$ vom Skalenendwert
Stromaufnahme Leistungskontakte typ. (DC 24 V)	26 mA + Last
Leistungsaufnahme P_{max}	1,60 W (mit Slaves (20 mA))
Verlustleistung P_v	0,62 W (ohne Slaves)
Potentialtrennung	300 V AC System/Versorgung
Datenbreite	2 x 2 Byte Daten
	2 x 2 Byte Daten + 2n x 4 Byte Daten (n = Anzahl Nebenvariablen)
	2 x 2 Byte Daten + 6 Byte Mailbox
Diagnose	Drahtbruch, Messbereichsüberschreitung
HART-Geräte pro Kanal	1 Gerät (SingleDrop, kein MultiDrop)
HART-Modems pro Kanal	1 Modem (kein Multiplex)

